

BIOPHILIA erleben | gestalten | schützen

Wo und was?

Im Rahmen einer **einwöchigen Jugendbegegnung in Spielfeld bei Straß** in der Südsteiermark werden den TeilnehmerInnen (TN) verschiedene Methoden des praktischen Naturschutzes vermittelt. Bei dem am Tor zum Naturpark „Südsteirisches Weinland“ liegendem Gebiet handelt es sich um besondere Trockenbiotop mit einmaligen Raritäten der Schmetterlingsfauna (z.B. Hecken-Wollfalter und Osterluzeifalter) und zahlreichen weiteren Besonderheiten des Tierreiches (Europäischer Hirschkäfer, Bienenfresser, Kleinspecht, Wiedehopf, Smaragdeidechse, Sandvipere, etc.).

Ziel des Camps ist es, Mut zum aktiven **Mitgestalten der Umwelt** zu machen, spielerisch biologisches Wissen zu erweitern, Methoden des **praktischen Naturschutzes** auszutauschen, persönliche **Soft Skills zu stärken**, sich selbst besser kennenzulernen, Vorurteile abzubauen und internationale Freundschaften zu schließen.

Unterkunft bietet die Neue Mittelschule Straß, wo wir Räume benutzen dürfen und die Infrastruktur zum gemeinsamen Kochen gegeben ist.

Wann?

Letzte Augustwoche: **23.08. - 30.08.2015**

Wer nimmt teil?

Zweiundzwanzig junge Erwachsene (jeweils elf pro Partnerland) im Alter von 18 - 30 Jahren, mit speziellem Interesse am Naturschutz, Freude am Lernen, Entdecken und praktischen Arbeiten.

Kosten

Für die TN entstehen unter Einhaltung der Rahmenbedingungen (Reise- und Übernachtungspauschalen) **keine Kosten**.

Workshops und Programmpunkte

- Bau von Käferlarvenburgen

Eine Käferlarvenburg ist eine Baut aus Totholz, welche holzbewohnenden Larven von Käfern und vielen weiteren totholz-bewohnenden Tieren, Pflanzen und Pilzen als Lebensraum dient. Gerade in den an Totholz armen Wirtschaftswäldern Europas haben diese Maßnahmen hohe Bedeutung zum Erhalt der Biodiversität.

- Bau von Insektenhotels

Die TN werden aus verschiedenen Naturmaterialien und nach Anleitung in Summe vier ca. 70x40 cm große Insektenhotels bauen und diese an geeigneten Standorten aufstellen.

- Biotopmanagement

Zur Förderung seltener und geschützter Arten werden Biotopmanagementmaßnahmen im Grünland durchgeführt.

- „Fest der Arten“

Am 29.08.2015 wird ein öffentlich zugängliches „Fest der Arten“ veranstaltet. Die TN planen und organisieren das Fest inkl. Führungen, Anschauungsmaterialien, etc. Zudem werden versierte Fachleute interessante Vorträge über naturschutzrelevante Themen halten.

- Weitere wichtige Aktivitäten
 - Soziale Lernspiele mit Diskussion
 - Entscheidungsfindung im demokratischen Prozess
 - Wandern und Ausflüge z.B. zum nahegelegenen Attemsmoor
 - Besuch einer traditionellen Buschenschank
 - Baden im Naturbad „Zum Steinernen Wehr“
 - Grillen, Musizieren, Tanzen, etc.

Kontakt: Dr. Frank Weihmann & Isabella Schaberl, B.Sc. / Naturschutzbund Steiermark /
frank.weihmann@naturschutzbundsteiermark.at / +43 316 322377



Erasmus+



LOGO!
E.U.I.N.F.O.

